



Fachstellen-Info Freiburg

Ausgabe 07 - 2023

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hier ist die neueste Ausgabe des Fachstellen-Infos für kommunale öffentliche Bibliotheken im Regierungsbezirk Freiburg. Wir informieren Sie monatlich über Aktuelles aus dem Bibliothekswesen, aus benachbarten Bereichen und natürlich aus der Fachstelle.

Wir freuen uns über Anregungen auch von Ihrer Seite.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Freiburger Fachstellenteam

- ▶ Aus der Fachstelle
- ▶ Aus öffentlichen Bibliotheken
- ▶ Aus Verbänden und Institutionen
- ▶ Bibliothek und Gesellschaft
- ▶ Förderung
- ▶ Hintergrund
- ▶ IT, Internet und Digitale Angebote
- ▶ Leseförderung und Medienbildung
- ▶ Recht
- ▶ Das Schwarze Brett
- ▶ Statistik
- ▶ Impressum



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

Aus der Fachstelle

HEISS AUF LESEN© 2023 im Regierungsbezirk Freiburg in 40 Bibliotheken gestartet

Die diesjährige Auftaktveranstaltung zur landesweiten Leseclubaktion „HEISS AUF LESEN“ fand am 14. Juli in der Mediathek Willstätt statt. Ziel der Aktion ist laut Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer, welche wieder die Schirmherrschaft übernommen hat, „den Spaß am Lesen zu wecken und gleichzeitig das Lese- und Textverständnis sowie die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen zu fördern“.

► [Pressemitteilung des Regierungspräsidiums Freiburg](#) und ► [Presseartikel zur Auftaktveranstaltung in der Mediathek Willstätt](#)

Personalia

Seit dem 01. Juli 2023 verstärken Frau Dr. Elisabeth Güde und Herr Paul Pohl das Team der Fachstelle. Frau Dr. Güde ist ab sofort für die Themengebiete Förderung und Biblio 3: Grenzüberschreitende Zusammenarbeit am Oberrhein zuständig. Das Aufgabengebiet von Herrn Pohl umfasst die Digitalen Dienste und Datenbanken sowie den Frederick-Tag. Zusammen betreuen beide die Programmarbeit und die Organisation der Lesereisen. Wir freuen uns, dass wir zwei motivierte und engagierte Kolleg*innen für diese Tätigkeiten gewinnen konnten.

► [Fachstelle](#)

Fortbildungsvorschau

Montag, 18.09.2023

Treffen der nebenamtlich geleiteten Bibliotheken in der Kinder- und Jugendbibliothek Hüfingen

Montag, 25.09.2023

„Wie kommt der Wolf in die Stimme?“ – Vorlesen mit Herz und Verstand

► [Fachstelle](#)

Aus öffentlichen Bibliotheken

► [nach oben](#)

Mediathek Lahr: Julia Fenstermacher neue Leiterin

Veränderungen in der Mediathek Lahr: Nach 15 Jahren verabschiedet sich die Mediatheksleiterin Birgit König in den Ruhestand. Ihre Nachfolgerin ist Julia Fenstermacher. Wir wünschen einen guten Start. Birgit König, die in Ruhestand geht, hat vielfältige Neuerungen eingeführt und mit der Mediathek einen modernen, digitalen Ort des Wissens und der Begegnung geschaffen, fest verankert im kulturellen Leben der Stadt Lahr.

► stadtanzeiger-ortenau.de

Einladung zur Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen in Hamm / 25.09.23

Der Vorstand der Fachstellenkonferenz und die Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW laden Mitarbeitende Öffentlicher Bibliotheken zur diesjährigen Fachstellenkonferenz am 25. September 2023 nach Hamm ein. Das Thema in diesem Jahr lautet „Bibliotheken für eine digitale Gesellschaft – Zukunft gestalten durch Rückwärtsdenken“. Als Impuls für die Visionsarbeit gibt es einen Blick auf die Entwicklungen der vergangenen Jahre in den Niederlanden.

► fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Brückenkurs „Ankommen in der Bibliotheksarbeit in Deutschland“ / 5.-15.09.23

Vom 05.-15.09.2023 findet zum zweiten Mal der Brückenkurs „Ankommen in der Bibliotheksarbeit in Deutschland“ statt.

Der Brückenkurs richtet sich an Menschen, die in ihrem Herkunftsland einen Studien- oder Berufsabschluss (und/oder Berufserfahrung) im Bibliotheksbereich erworben haben und nun in Deutschland damit arbeiten möchten. Der Brückenkurs soll helfen, die Hürden dabei abzubauen und den Einstieg zu erleichtern. Er endet mit einem Zertifikat.

► fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Kulturelle Teilhabe?! Barrieren abbauen und Teilhabe in Kunst und Kultur ermöglichen

Die viertägige Fortbildung des Kulturlabors in Freiburg bietet die Möglichkeit, ein diskriminierungssensibles und inklusives Bewusstsein für den Berufsalltag zu entwickeln. Ziel der Fortbildung ist, diskriminierendes Denken und Handeln in der eigenen Einrichtung zu erkennen und eine aktive inklusive Haltung zu entwickeln.

► freiburg.de

Bibliothek und Gesellschaft

Orientierungshilfe zu den Themen Barrierefreiheit, Inklusion und Diversität

Eine Arbeitsgruppe der Landesfachstelle Bayern hat Tipps und Informationen zu den Themen Barrierefreiheit, Inklusion und Diversität im Bibliotheksalltag zusammengestellt. In Vorbereitung der Veranstaltung ‚Alles inklusive!‘ mit Eeva Rantamo, Kulturprojekte – Inklusive Kulturarbeit, Dortmund, ist eine Orientierungshilfe entstanden, die einen Überblick bieten soll, was im Bereich der Barrierefreiheit möglich sein kann. Sie enthält unter anderem Hinweise zu baulicher Barrierefreiheit/Ausstattung, Öffentlichkeitsarbeit, digitaler Barrierefreiheit, Bestand oder Veranstaltungen. Außerdem finden Sie den Interkulturellen Kalender des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge sowie einen Kalender, der einen Teil der in diesem Jahr stattfindenden Aktionswochen und -tage im Überblick darstellt.

► [Barrierefreiheit, Inklusion und Diversität \(oebib.de\)](https://barrierefreiheit.inklusion.diversitaet.oebib.de)

Digitales Training für Beschäftigt von Bibliotheken im ländlichen Raum

Im Kontext des Kooperationsprojektes „Land.schafft.Demokratie“ zwischen der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) sowie dem Deutschen Bibliotheksverband e.V. finden derzeit kostenfreie Online-Trainings für Beschäftigte von Bibliotheken im ländlichen Raum (Ortschaften mit etwa 50 000 Einwohner*innen) zu Aspekten der demokratiestärkenden Bibliotheksarbeit statt.

► fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Förderung

► [nach oben](#)

Programm zur Unterstützung von Kommunen beim Aufbau und Absicherung von kulturellen Bildungsnetzwerken

Die Bundesakademie Wolfenbüttel hat als Teil der fachlichen Begleitstruktur des bundesweiten Förderprogramms ► [Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung](#) ein Beratungsprogramm zur Unterstützung von Kommunen beim Aufbau und der Absicherung von kulturellen Bildungsnetzwerken entwickelt. Für Beratungsprozesse dieser Art qualifiziert die Bundesakademie 12 Berater*innen, die wiederum insgesamt 36 Kommunen eine professionelle Starthilfe bieten, um die Kulturelle Bildung und Vernetzung vor Ort zu stärken. »K²-Beratung« wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und wird in Kooperation mit dem Deutschen Städtetag durchgeführt.

► bundesakademie.de

Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend, Kultur“ - Einreichfrist 15. September 2023

Im Rahmen des Bundesprogramms werden überjährige investive Projekte der Kommunen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur mit besonderer regionaler oder überregionaler Bedeutung sowie hoher Qualität im Hinblick auf ihre energetischen Wirkungen und Anpassungsleistungen an den Klimawandel gefördert. Die geplanten Vorhaben sollten zugleich von beachtlicher Bedeutung für den gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie die soziale Integration in der Kommune sein. Wenngleich die aktuelle Ausschreibung einen besonderen Verweis auf Sportstätten beinhaltet, können sich Kommunen ebenso mit zukunftsweisenden Bibliotheksprojekten um eine Förderung bewerben.

► bibliotheksportal.de

Volkswagenstiftung fördert Transformationswissen über Demokratien Einreichfrist endet am 19. September 2023 (12:00 Uhr MEZ)

Die Volkswagenstiftung möchte mit dem Programm „Transformationswissen über Demokratien im Wandel – transdisziplinäre Perspektiven“ trans- und interdisziplinäre Teams fördern, die zum Wandel von Demokratien forschen. Die Förderung richtet sich insbesondere an Antragsteller*innen aus den Geistes-, Kultur- und Gesellschaftswissenschaften,

die gemeinsam mit zivilgesellschaftlichen Akteuren (ggf. auch Bibliotheken) an Fragestellungen in diesem Bereich arbeiten und konkrete Handlungsempfehlungen entwickeln wollen. In der Förderlinie 1 werden kleinere „Taskforces“-Projekte finanziert (bis 180 000 Euro). Die Förderlinie 2 richtet sich an größer angelegte Kooperationsprojekte (bis 1,3 Mio. Euro).

► bibliotheksportal.de

Förderfonds „Begegnung und Zusammenhalt“ - Einreichfrist endet am 30.09.2023

Gesellschaftliches Miteinander, gerade in einer Gesellschaft, die sich durch vielfältige Menschen sowie Lebensentwürfe gleichermaßen auszeichnet, bedingt Begegnung und Austausch. Der Förderfonds „Begegnung und Zusammenhalt“ der Stiftung MERCATOR unterstützt fantasievolle Begegnungsformate an „Alltagsorten“, die Menschen unabhängig von ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Alter, sexueller Orientierung, körperlichen Fähigkeiten, Geschlecht, etc. zusammenführen, miteinander ins Gespräch bringen. Bewerben können sich zivilgesellschaftliche Organisationen, die ideenreich einen ungewohnten Ort für spontane, gezielte, aber auch längerfristige und wiederholte Begegnungen verwandeln und dabei mit den jeweiligen »Ortebetreibern« (ggf. auch Bibliotheken) zusammenarbeiten; ausgewählte Begegnungsprojekte werden jeweils mit insgesamt bis zu 70.000 Euro für Sach- bzw. Personalkosten gefördert.

► bibliotheksportal.de

Förderprogramm Aller.Land

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) sowie die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) wollen mit Aller.Land Kultur, Beteiligung und Demokratie in strukturschwachen ländlichen Regionen unterstützen. Über einen Zeitraum von sechs Jahren sollen sich dort längerfristige, beteiligungsorientierte Kulturvorhaben entwickeln, neue Allianzen zwischen Kultur und Demokratiearbeit, politischer Bildung und Regionalentwicklung entstehen. Die Menschen und Institutionen in den Regionen erhalten die Gelegenheit, zusammen mit Partner*innen aus Kultur, Kommunen und Zivilgesellschaft Veränderungen anzustoßen, stärker an Entscheidungen zu partizipieren, die sie betreffen. Teilnehmen können bei Aller.Land ausschließlich Regionen, die durch die Länder benannt werden; insgesamt werden bis Jahresende entsprechend 100 ländliche Räume festgelegt.

► bibliotheksportal.de

Energiefonds Kultur: Aufzeichnung der Informationsveranstaltung

Mit dem Kulturfonds Energie des Bundes bietet der Bund zusätzlich zu den allgemeinen Entlastungsmaßnahmen gezielte Unterstützung in Höhe von bis zu 1 Milliarde Euro für den Kulturbereich zur Bewältigung der hohen Energiekosten. Kultur Kreativ Berlin, das Beratungszentrum für Kultur- und Kreativschaffende, hat in der Vergangenheit mehrere Online-Informationsveranstaltungen in enger Kooperation mit Vertreter*innen der Länder sowie der Bundesregierung zum Kulturfonds Energie durchgeführt, zuletzt Mitte Juni dieses Jahres. Die Aufzeichnung dieser ist jetzt bei YouTube abrufbar.

► bibliotheksportal.de

„Nouveaux horizons“ – Förderung von Projekten mit französischen Projektpartnern

Die Baden-Württemberg-Stiftung unterstützt im Rahmen von „Nouveaux horizons“ gemeinnützige Projekte von zivilgesellschaftlichen und kommunalen Akteuren in den Bereichen Bildung, Kultur und Zivilgesellschaft mit Bezug zu Frankreich. Es werden Projekte von gemeinnützigen Einrichtungen, Vereinen oder kommunalen Trägern mit Sitz in Baden-Württemberg gefördert, die mit einem Projektpartner aus Frankreich und optional mit einem dritten internationalen Projektpartner zusammenarbeiten.

► [bwstiftung.de](https://www.bwstiftung.de)

Hintergrund

Dualer lehramtsbezogener Masterstudiengang kommt als Modellversuch

Die Landesregierung hat ihre Pläne für neue duale lehramtsbezogene Masterstudiengänge konkretisiert: Avisiert sind Modellprojekte zum Wintersemester 2024/2025 mit jeweils 20 Anfängerplätzen an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe sowie an den Universitäten Freiburg und Stuttgart (insgesamt 60) in enger Zusammenarbeit mit dem Seminar Karlsruhe (Werkreal-, Haupt- und Realschule), dem Seminar Freiburg (Gymnasium) und dem Seminar Stuttgart (Berufliche Schulen), wie die Ministerinnen für Kultus und Wissenschaft, Theresa Schopper und Petra Olschowski, gemeinsam in Stuttgart mitteilten. Vorgestellt wurden zudem die Ergebnisse einer wissenschaftlichen Studie zur Ermittlung von Ursachen für Studienabbrüche speziell in den Bachelor- und Masterstudiengängen an den Pädagogischen Hochschulen.

► [mwk.baden-wuerttemberg.de](https://www.mwk.baden-wuerttemberg.de)

IT, Internet und Digitale Angebote

► nach oben

#vBIB23 „Digitale Transformation“ / 6.+7.12. 23

Am 6. und 7. Dezember 2023 findet die bereits vierte Ausgabe der [#vBIB](#) statt. In diesem Jahr lautet das Thema „Digitale Transformation“. Alle reden darüber, aber wie kann dieses Buzzword mit Leben gefüllt werden? Die Teilnahme ist kosten- und anmeldefrei und durch die Verwendung gängiger Video-Tools bewusst niedrigschwellig gehalten.

► fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Künstliche Intelligenz als Chance, um Bildung menschlicher zu gestalten

Der Nachhilfeanbieter Studienkreis sieht ein großes Potenzial in Künstlicher Intelligenz, ebenso wie in vielen anderen digitalen Lernhilfen. So kann VR zum Beispiel beim Englisch lernen unterstützen. So gibt es bereits die Möglichkeit mithilfe von VR-Brillen in englischsprachige Szenen einzutauchen, um dort verschiedene Aufgaben zu erledigen wie zum Beispiel auf einem Markt einkaufen oder eine Rede halten. Situationen, die sich in Deutschland im realen Leben nicht so leicht nachstellen lassen.

Die ganze Gruppe nimmt dabei samt Nachhilfelehrer*in an derselben Szene teil, alle Übungen sind pädagogisch genau durchdacht und eng begleitet von einer qualifizierten und speziell für VR weitergebildeten Lehrkraft auf muttersprachlichem Niveau.

► fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Workshops zu digitalen Themen

Das MFG-Modellprojekt CREATE FOR CULTURE bietet Interessierten aus dem Ländlichen Raum Workshops zu verschiedenen Themen wie Datenschutz, digitales Ticketing und Social Media, um Vereine und Kultureinrichtungen im Ländlichen Raum digital besser aufzustellen. Es sind Workshops für die kommenden Monate freigeschaltet, für die Engagierte sich gerne noch anmelden können.

► mfg.de

Leseförderung und Medienbildung

► nach oben

Positionspapier des Arbeitskreises Jugendliteratur zur Leseförderung

Der Arbeitskreis Jugendliteratur (AKJ) hat – nach den erschreckenden Ergebnissen der IGLU-Studie – neun Forderungen zur Stärkung der Lesefähigkeit erarbeitet. Damit die genannten Punkte breit vermittelt werden können, bietet der AKJ auf seiner Website das Positionspapier mit Erläuterungen ein- und zweiseitig sowie Vorlagen für Social Media Posts zum Download an. Bildungseinrichtungen und Bibliotheken sind aufgerufen, anhand der Materialien die Leseförderung mit hoher Priorität zu behandeln.

► fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Lesen in den Ferien auch für Lesemuffel

Das geht doch nur mit Zwang oder? Im Gegenteil – es geht nur ohne Zwang! Ferien sind Ferien – bitte kein Kind zum Lesen zwingen! Zwang führt nicht zum Erfolg, sondern zu noch größerer Unlust und Abwehr. Auch ausgeklügelte Belohnungssysteme helfen nur bedingt. Sie signalisieren dem Kind, dass Lesen etwas ist, was belohnt werden muss. Wie also kann Lesen „zwanglos“ in die Ferienzeit integriert werden?

► alphaprof.de

Recht

► nach oben

Wikimedia veröffentlicht Stellungnahme zu E-Lending

Das Justizministerium hat in einem Konsultationsprozess um Perspektiven zum E-Lending gebeten. Wikimedia Deutschland hat zusammen mit COMMUNIA, der Gesellschaft für Freiheitsrechte, der Open Knowledge Foundation Deutschland und AlgorithmWatch eine entsprechende Stellungnahme eingereicht. Darin unterstreichen sie, dass die Rahmenbedingungen des E-Lendings einer fairen gesetzlichen Regelung bedürfen: „Wegen

der großen Bedeutung des E-Lendings durch Bibliotheken für die grundrechtlich geschützte digitale Teilhabe an Wissen und Information sollte der Gesetzgeber sicherstellen, d. im selben Umfang wie die Verleihe von physischen Büchern rechtssicher und sowohl für Bibliotheken als auch für ihre Nutzer*innen praktisch handhabbar möglich ist. Bibliotheken müssen ihren Nutzer*innen insbesondere die Möglichkeit geben können, ohne Sperrfristen auf aktuelle E-Books zuzugreifen und so das Grundrecht der Informationsfreiheit gewährleisten.“

► fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Das Schwarze Brett

► [nach oben](#)

Haben Sie Möbel oder Materialien abzugeben, die in Ihrer Bibliothek nicht mehr benötigt werden? Möchten Sie auf eine offene Stelle hinweisen? Suchen Sie Partner für eine gemeinsame Aktion oder für einen Anschlusstermin eines Autors? Auf dem Schwarzen Brett geben wir Informationen weiter, die wir von Ihnen erhalten und die für andere Bibliotheken von Interesse sind.

Schreiben Sie Ihre Anfrage bitte an die ► [Fachstelle Freiburg](#).

Statistik

► [nach oben](#)

DBS - Deutsche Bibliotheksstatistik

Die Gesamtauswertungen des Berichtsjahres 2022 sind veröffentlicht. Für das Berichtsjahr 2022 haben 6.988 Bibliotheken (inkl. Zweigstellen: 8.854) Daten geliefert, davon 6.748 haupt- und nebenamtlich geleitete Öffentliche Bibliotheken (inkl. Zweigstellen: 8.142).

► service-wiki.hbz-nrw.de

Impressum

► [nach oben](#)

Herausgeber:

Regierungspräsidium Freiburg / Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen · Bissierstraße 7 · 79114 Freiburg · Tel. 0761 208-4725 · Redaktion: ► [Fachstelle Freiburg](#)

► [Datenschutzhinweis](#)